Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach
Ägyptologie
als Fach im 2-Fächer-Master
(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2008
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Altertumswissenschaften

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Master-Studiengang Ägyptologie mit dem Abschluss Master of Arts wird als ein forschungsorientierter Studiengang angeboten. Ziel der Ausbildung in diesem Studiengang ist es, den Studierenden bzw. die Studierende an die vertiefte Beschäftigung mit ausgewählten Themen der Ägyptologie heranzuführen und unter Anwendung der Methoden ägyptologischen Arbeitens zu befähigen, eigenständig Forschungsprobleme und -desiderate zu erkennen und Lösungen auf Basis eines fundierten Überblicks über die Kultur des Alten Ägypten zu erarbeiten. Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten erwirbt der bzw. die Studierende die für ein Promotionsstudium erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Im Master-Studium Ägyptologie wird das Hauptaugenmerk auf das eigenständige und kritische Reflektieren ägyptologischer Forschung gelegt. Der Wissenserwerb in Teilgebieten der Ägyptologie ordnet sich dem unter.

Durch die Abschlussarbeit hat die Absolventin/ der Absolvent gezeigt, dass er bzw. sie in einem thematisch und zeitlich begrenzten Rahmen in der Lage ist, eine ägyptologische Problemstellung nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbstständig zu bearbeiten.

Der Master-Abschluß ist auf dem Gebiet der Ägyptologie ein international vergleichbarer Grad und stellt in der Regel die Voraussetzung für ein anschließendes Promotionsstudium dar, das zum Einstieg in die Arbeitswelt als Wissenschaftler genutzt werden kann. Durch das Abschlußkolloquium soll festgestellt werden, ob der Kandidat bzw. die Kandidatin die Zusammenhänge der grundlegenden Ausbildung in der Ägyptologie überblickt und die Fähigkeit besitzt, unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden seine Abschlußarbeit in einer wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen.

Das primäre Berufsfeld, auf das die Studiengänge zielen, ist das des Ägyptologen/ der Ägyptologin in verschiedenen Forschungseinrichtungen, d.h. u.a. an Universitäten, Akademien der Wissenschaften, dem Deutschen Archäologischen Institut oder an ägyptischen Museen. In diesem Sinne legt der Master die Grundlagen für die Promotion, die dann für die wissenschaftliche Tätigkeit qualifiziert. Absolventinnen und Absolventen dieses Studienganges sollen aber auch für Tätigkeiten außerhalb der wissenschaftlichen Berufsfelder ausgebildet werden oder für weitere Berufsausbildungen vorbereitet sein. Tätigkeiten können etwa im Verlagswesen, Bibliothekswesen, Kulturmanagement, Medien, Touristik, Museologie, PR, Diplomatie sein.

Für die wissenschaftliche Laufbahn werden den Studierenden die entsprechenden Fachkenntnisse und methodischen Fertigkeiten in den Fachmodulen beigebracht. Die Ägyptologie ist ein Fach, das eine große Bandbreite an verschiedenen Quellenarten und materiellen Hinterlassenschaften über einen Zeitraum von mehr als 4000 Jahren untersucht. Es ist folglich unmöglich, in sämtliche Gebiete gleichermaßen fundiert einzuführen. Im Rahmen des M.A.-Studienganges lernen deshalb die Studierenden neben der grundlegenden fachlichen die methodische Kompetenz anzuwenden, sich schnell und effizient in ein ihnen neues komplexes ägyptologisches Thema einzuarbeiten.

Er/sie ist dadurch auch mit dem Phänomen des dauernden Lernens vertraut und ist gewohnt, zu gestellten Aufgaben anhand des ihm/ ihr zur Verfügung stehenden methodischen Instrumentariums Lösungsansätze zu entwickeln. Darüber hinaus hat die Absolventin/ der Absolventen fremdsprachliche Kompetenzen, sei es über das Modul der modernen Fremdsprachen im Bereich der Schlüsselqualifikationen, sei es in den ägyptologischen Modulen. Die Studierenden sind nämlich von Anfang an täglich damit konfrontiert, Fachliteratur in verschiedenen Sprachen, insbesondere Englisch,

Französisch und Italienisch, heranzuziehen, d.h. schwierige Texte nicht nur in der Muttersprache zu lesen, zu verstehen und die wesentlichen Informationen daraus herauszuziehen. Gleichzeitig müssen sie ihre eigenen Erkenntnisse auf Deutsch differenziert und präzise formulieren, um in der ägyptologischen Wissenschaftssprache Deutsch versiert zu sein. Dadurch haben sie ihre sprachliche Kompetenz und Flexibilität ausgebildet. Außerdem haben die Absolventinnen/ Absolventen ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement, sich die Sachinformationen sinnvoll und fundiert zu erschließen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2007

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

19.03.2009 (2009-7)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)				
Bereich 1 (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)				
o4-ÄG-ÄLIT2-o82-m01	Ägyptische Literatur 2 (Spezialisierungsmodul)	15	NUM	7
o4-ÄG-ÄR2-o82-m01	Ägyptische Religion 2	15	NUM	8
Bereich 2 (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)				
o4-ÄG-HT-o82-m01	Hieroglyphische Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr.	15	NUM	10
o4-ÄG-KT-o82-m01	Kursive Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr.	15	NUM	12
Bereich 3 (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)				
o4-ÄG-ATaF-o82-m01	Aktuelle Themen ägyptologischer Forschung	15	NUM	9
o4-ÄG-KK-o82-m01	Kulturgeschichtliches Kolloquium	10	NUM	11
o4-ÄG-MKÄG-o82-m01	Abschlusskolloquium zur Master-Thesis	5	NUM	6
Abschlussarbeit (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
o4-ÄG-MTÄG-o82-m01	Master-Thesis Ägyptologie	30	NUM	13

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Abschlusskolloquium zur Master-Thesis		04-ÄG-MKÄG-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Im Abschlusskolloquium hat der Kandidat/die Kandidatin nachzuweisen, dass er/ sie in der Lage ist, die wesentlichen Ergebnisse seiner/ ihrer Abschlussarbeit einem Fachpublikum mündlich vorzustellen und die im Studium erworbenen Kenntnisse in ihrer Gesamtheit anzuwenden, d.h. die Zusammenhänge der Prüfungsgebiete zu erkennen, spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen und über ein breites Grundlagenwissen zu verfügen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über ein breites Grundlagenwissen und über die Fähigkeit, wissenschaftliche Ergebnisse mündlich und sprachlich versiert vorzustellen. Er/Sie ist in der Lage, dieses Wissen und diese Fähigkeiten in ihrer Gesamtheit anzuwenden.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Abschlusskollouqium (90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Literatur 2 (Spezialisierungsmodul)		04-ÄG-ÄLIT2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Anhand einschlägiger, voraussetzungsreicher Texte werden die Besonderheiten (Themen, Struktur, Aufbau, Intentionen) ägyptischer Literatur sowie die dazu geführte wissenschaftliche Diskussion behandelt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Ziel des Moduls ist die detaillierte Vertrautheit mit Aspekten der ägyptischen Literaturgeschichte, den Themen und Inhalten ägyptischer Literatur und den Themen ägyptologischer Forschung zur ägyptischen Literatur. Der/Die Studierende ist in der Lage, einschlägige Fachliteratur zu resümieren, den Forschungsstand zu bestimmten literarischen Texten zu referieren und kritisch zu bewerten. Er/Sie kann eigenständig Fragestellungen zu Problemen der ägyptischen Literatur formulieren, Lösungsansätze entwickeln und durchführen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Kurzreferate (je ca. 30 Min.), 2 Hausarbeiten (je ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ägyptische Religion 2		04-ÄG-ÄR2-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Das Modul beinhaltet die Lektüre und Exegese schwieriger religiöser Texte (zwei Lehrveranstaltungen). Die Quellen werden grundsätzlich im ägyptischen Original gelesen, weshalb Lehrveranstaltungen dieses Moduls Kenntnisse der ägyptischen Sprache voraussetzen. Ein geübter Umgang mit ägyptischen Originaltexten ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme, weil religiöse Texten naturgemäß voraussetzungsreiche und daher in ihrer Gedanklichkeit schwierige Texte sind.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat eine vertiefte Kenntnis über die Quellen zur ägyptischen Religionsgeschichte und ist mit der aktuellen einschlägigen Forschung vertraut.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Kurzreferate (je ca. 30 Min.), 2 Hausarbeiten (je ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Themen ägyptologischer Forschung		04-ÄG-ATaF-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden aktuelle Themen der Ägyptologie vermittelt, die wissenschaftliche Diskussion zum jeweiligen Thema aufgearbeitet und anhand der Quellen kritisch überprüft. Das Modul dient der ägyptologischen Schwerpunktsetzung und Spezialisierung. Die in dem jeweiligen Semester angebotenen ägyptologischen Gastvorträge gehören zum Stoff des Moduls.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse aktueller Themen ägyptologischer Forschung. Er/Sie beherrscht darüber hinaus die Methodik, Präsentationsform und Kritikfähigkeit der Fachliteratur.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Referate (je ca. 45 Min.) und 2 Hausarbeiten über Inhalt (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Hieroglyphische Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr.		04-ÄG-HT-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Lektüre und quellenkritische Auswertung ausgewählter hieroglyphischer Texte der Dritten Zwischenzeit, der Spätzeit sowie Ptolemäer- und römischen Kaiserzeit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist mit der Sprache spätägyptischer hieroglyphischer Texte, dem Schriftsystem der späten Hieroglyphen und dem Umgang mit einschlägigen Hilfsmitteln vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit zur selbstständigen Entzifferung und Übersetzung spätägyptischer hieroglyphischer Texte sowie zur kulturhistorischen Einbettung und Bewertung der gelesenen Quellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 mündliche Prüfungen (je 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturgeschichtliches Kolloquium		04-ÄG-KK-082-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vorbereitung, Vorstellung und Diskussion eigener Forschungen in Vorbereitung auf die Abschlussarbeit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit zur Erschließung von Quellen, Materialien und Sekundärliteratur, zur weitgehend eigenständigen Auswertung sowie zur Präsentation von Forschungsergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
A + A (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Präsentationen (insgesamt ca. 90 Min.) und mündliche Prüfung (30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kursive Texte des ersten Jahrtausends v. und der ersten Jahrhunderte n. Chr.		04-ÄG-KT-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Lektüre und quellenkritische Auswertung ausgewählter hieratischer oder demotischer Texte der Dritten Zwischenzeit und der Spätzeit sowie Ptolemäer- und römischen Kaiserzeit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist mit der Sprache spätägyptischer kursiver Texte sowie der späthieratischen oder demotischen Schrift und dem Umgang mit einschlägigen Hilfsmitteln vertraut. Er/Sie besitzt die Fähigkeit zur selbstständigen Entzifferung und Übersetzung spätägyptischer kursiver Texte und zur kulturhistorischen Einbettung und Bewertung der gelesenen Quellen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 mündliche Prüfungen (je 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Ägyptologie		04-ÄG-MTÄG-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Betreuer/-in der Master-Thesis		Lehrstuhl für Ägyptologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin.
Inhalte		
Master-Thesis: Bearbeitung eines definierten Problems in bestimmter Zeit mit wissenschaftlichen Methoden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines definierten Problems mit wissenschaftlichen Methoden und zu dessen schriftlicher Präsentation.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 80 S., ca. 30.000 Wörter)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		